



Top 3 Prioritäten der digitalen Transformation für CFOs

Österreichische CFOs in globalen Konzernen haben beim Thema digitale Transformation Wissenslücken. Obwohl dieser Megatrend die Unternehmensstrategien dominiert und beginnend über Marketing, Vertrieb und Produktion konkrete Aktionspläne entwickelt werden, fehlt in den Finanzabteilungen weitgehend das Bewußtsein für die digitale Revolution. Man ist bereit auf die neuen Anforderungen zu reagieren und konzentriert sich ansonsten auf die Kernkompetenz der Kosten- und Finanzkontrolle. Das könnte sich bald rächen.

2016 09 15

Digitalisierung dominiert derzeit die öffentliche Diskussion und es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht eine neue Studie zum Thema Digitalisierung, Industrie 4.0 oder Arbeitswelt 4.0 herauskommt. Es gibt keine Zweifel, daß sich die digitale Transformation weiter beschleunigt und alle Unternehmensbereiche nachhaltig verändern wird. Das betrifft auch die Finanzabteilungen und die Verantwortungsbereiche des CFO. Obwohl das Thema der digitalen Revolution eine der Top Prioritäten für die Geschäftsführung ist und jede Unternehmensstrategie die zunehmende Digitalisierung und ihre Folgen intensiv behandelt, fehlt es an klaren Strategien oder sogar operativen Plänen für den Finanzbereich.

CFO Solutions – we get things done ist ein Unternehmensservice spezialisiert auf flexible CFO Leistungen und Services für CFOs. Schwerpunkt liegt auf Tochtergesellschaften von globalen Konzernen und ihre spezifischen Herausforderungen, da die Finanzstrategien, Prozesse und Systeme zunehmend von den Konzernzentralen vorgegeben werden. Die lokalen Tochtergesellschaften müssen die Anforderungen zu möglichst geringen Kosten erfüllen, daher werden viele Tätigkeiten automatisiert oder ausgelagert und die lokalen Finanzteams werden verkleinert. CFO Solutions hilft den Unternehmen die Anforderungen effektiv zu erfüllen. Besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der messbaren Erreichung von Ergebnissen und der Umsetzung von Initiativen.

Mag. Hans Havel hat mehr als 20 Jahre Erfahrung im Finanzmanagement in globalen Konzernen. Mit der Führungserfahrung als CFO, Finanzmanager und Controller hat er in unterschiedlichen Branchen Umsetzungsstärke bewiesen. Die spezifischen Anforderungen von operativen Tochterunternehmen in internationalen Konzernen und wie man sie als Finanzmanager erfolgreich erfüllt, kennt er aus der Praxis.

Die laufenden Budgets für das kommende Jahr berücksichtigen bereits operative Vorhaben zum Thema Digitalisierung. Selbst wenn es keine umfassende Strategie zu Digitalisierung oder Industrie 4.0 gibt, wird in den meisten Bereichen bei Initiativen ein klarer Schwerpunkt gesetzt. Denn die digitale Revolution kommt mit hoher Dynamik und betrifft jede Branche. Neue Geschäftsmodelle und Startups entstehen über Nacht und bedrohen die etablierten Branchenriesen und ihre profitabelsten Bereiche. Im Marketing wird intensiv an Multi Channel Strategien gearbeitet, Big Data Konzepte vorbereitet und die Produktion bereitet sich mit Industrie 4.0 auf die neuen Möglichkeiten vor.

Kein Wunder also, daß Marketing und Produktion so viel Energie in die neuen Möglichkeiten einer digitalen Welt stecken. In vielen Branchen haben digitalisierte Geschäftsmodelle die Wettbewerbssituation auf den Kopf gestellt und die Entwicklung gewinnt weiter an Dynamik. Aber was bedeutet das für die Finanzabteilungen? Ist durch die in den letzten 15 Jahren aufgebauten ERP Lösungen bereits alles getan? Die Entwicklung immer neuer Modelle wie etwa Crowd Funding, Cloud Services und die Globalisierung der Finanzprozesse macht deutlich, daß auch für den Finanzbereich die Dynamik der digitalen Transformation weiter zunehmen wird. Auch wenn CFOs ihre Kernbereiche wie Buchhaltung, Reporting und Treasury durch mächtige ERP Lösung weitgehend automatisiert haben, eröffnet die zunehmend Digitalisierung neue Potentiale.

Sobald einmal ein neues Geschäftsmodell entwickelt ist, muss der Finanzbereich reagieren und seine Prozesse und Arbeitsabläufe anpassen. Bis dahin ist die Digitalisierung für den CFO ein Potential, um selbst die Kosten und Abläufe zu optimieren. Im besten Fall können auch aus dem Finanzbereich Initiativen für neue Geschäftsmodelle entstehen.

3 Dinge, die jeder CFO heuer andenken und morgen tun sollte, um für die digitale Revolution gut vorbereitet zu sein:

1. Digitale Strategien entwickeln

Finanzen und Administration müssen ein Bestandteil jeder Digitalisierungsstrategie sein. Die Auswirkungen der digitalen Revolution sind für viele Branchen so einschneidend, daß kein Unternehmensbereich vom Umbruch verschont bleibt. Meist gibt es in digitalisierten Geschäftsmodellen einen dramatischen Anstieg an verarbeiteten Informationen, die Anzahl der Transaktionen vervielfacht sich und die Prozesskosten für die Abwicklung müssen deutlich sinken. Wer nicht Teil der zukünftigen Strategie ist, steht ständig unter Rechtfertigungsdruck für Kosten und Strukturen. Der CFO sollte verstärkt bei den strategischen Planungen involviert sein und ein aktiver Treiber für Veränderungsprozesse sein.

2. Kosten weiter senken

Die Finanzabteilung in einem operativen Tochterunternehmen eines globalen Konzernes ist eine Serviceabteilung und verliert zunehmend Kompetenzen an die Zentrale. Systeme und Prozesse werden in den zentralen Abteilungen entschieden und die operativen Units in den Ländern müssen sehen, wie sie damit zurecht kommen. Die Leistungen werden zunehmend zur Commodity und die CFOs sind gefordert die internen Kostenbenchmarks zu erfüllen. Der CFO muss ständig die Services des Finanzbereiches hinterfragen und Leistungen, die keinen Wertbeitrag zum Unternehmenserfolg zeigen, verschlanken oder ganz vermeiden.

3. Finanzbereich für die Digitalisierung fit machen

In Folge der zunehmenden Zentralisierung der Konzernentscheidungen für Systeme und Prozesse hat der CFO eine wichtige Aufgabe für die Lokalisierung der Strategien und der Abstimmung mit lokalem Vertrieb und Produktion. Der CFO braucht einen vollständigen Überblick über alle Governance Anforderungen und muss die effiziente Implementierung der Konzernprozesse sicherstellen. Schwächen im Kontrollsystem, bei den Arbeitsabläufen oder bei den Systemen sollten konsequent aufgearbeitet werden.

Digitale Transformation ist ein überragender Trend für die nächsten Jahre und wird maßgeblich die Organisationen der Zukunft dominieren. Wenn das Unternehmen noch keine entsprechende Strategie für die Finanzorganisation hat, ist der CFO gut beraten das jetzt zu seiner Priorität zu machen. Das ist der richtige Zeitpunkt um sich über die neuesten Entwicklungen zu informieren und mit spezialisierten Beratern, wie etwa CFO Solutions, zu sprechen.